

10 Termine – schön und gut ... und dann?

Werden wir wieder mit dem Thema alleine gelassen? Die Kinder verschwinden wieder in der Versenkung?

Die Kinder in den Blick zu nehmen bedeutet sich immer wieder mit dem Thema im Beratungsstellenalltag auseinanderzusetzen und sich den Herausforderungen zu stellen. Nach den 10 Coaching-Terminen besteht die Möglichkeit sich weiterhin begleiten zu lassen.

Zu diesem Angebot zählen:

- weitere Einladung zu den halbjährlichen Netzwerktreffen (NRW Netzwerk Kinder süchtiger Mütter und Väter)
- 2x/Jahr Infobrief FITKIDS
- einen Ansprechpartner für Fragen zum Kinderthema
- 1 Coaching-Termin/Jahr
- Anschluss an das regionale FITKIDS-Netzwerk
- jährliche Qualitätsabfrage durch FITKIDS-Koordination
- Möglichkeit auf Handreichungen und Arbeitshilfen für FITKIDS zurückgreifen zu können
- regelmäßige Information über aktuelle Entwicklungen zum Kinderthema
- Verleihung eines „FITKIDS-Siegels“



Jedem Kind eine Chance!

Diese hochwertige Beratungsleistung im Wert von 12.000 € ist zur Zeit noch stiftungsfinanziert.

Kontakt:

Jörg Kons (Geschäftsführender Leiter)
Sandra Groß (Projektkoordinatorin FITKIDS)
Fluthgrafstraße 21
46483 Wesel
Telefon: +49 281 4609166-0
E-Mail: info@fitkids.de
www.fitkids.de



**INFORMATION UND HILFE
IN DROGENFRAGEN E.V.**

*„KEIN MENSCH KANN BESTIMMEN,
WOHIN ER GEBOREN WIRD,
ABER JEDES KIND MUSS EINE
CHANCE HABEN!“*



Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
www.facebook.com/fitkids.de



Das Programm

Neue Wege und Chancen für die Beratungsarbeit mit suchtbelasteten Eltern und ihren Kindern



Moderne Drogenberatungsstellen haben die Kinder mit im Blick!

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kinder Ihrer Klient-/innen bereiten Ihnen und Ihren Mitarbeiter-/innen immer wieder Sorgen und sind ein Thema, dem Sie sich eigentlich schon immer einmal grundsätzlich widmen wollten?

ABER... Sie befürchten für diese Arbeit nicht genug ausgerüstet zu sein? Die Schweigepflicht steht einer Parteinahme für die Kinder im Wege? Und überhaupt... – Das hat mir gerade noch gefehlt!

Gerne möchten wir Ihnen die Lösung für dieses Thema anbieten:

FITKIDS – Ein starkes Programm

Das Projekt FITKIDS ist ein Organisationsentwicklungsprogramm für die praktische Arbeit von Drogenberatungsstellen. Es wird über „Inhouse-Schulungen“ vor dem Hintergrund der regionalen Ressourcen und Schwerpunktsetzung nachhaltig in den Beratungsstellenalltag implementiert.

Wir unterstützen Sie dabei die Kinder mit in den Blick Ihrer Beratungsstelle zu nehmen, sie adäquat als Angehörige mit einem eigenständigen Hilfebedarf wahrzunehmen, ihnen Hilfen anzubieten bzw. zu vermitteln sowie die Mütter und Väter in ihrer Elternrolle zu unterstützen.

Was haben Sie davon?

- einen kontinuierlich begleiteten „Change-Management-Prozess“
- einen großen Imagegewinn für Ihre Beratungsstelle
- Zugriff auf einen in der Praxis erprobten Instrumentenpool
- handfeste Unterstützung bei der nachhaltigen Implementierung des familienorientierten Arbeitsansatzes in der Beratungsstelle („Kinder mit in den Blick nehmen“)
- Partizipation am FITKIDS-Netzwerk (regionale Standort-Treffen, Fachveranstaltungen und Fortbildungen)
- die Entwicklung einer systematischen Kindererfassung und Zugriff auf reale Zahlen der Kinder
- Verbesserung der Kooperationsnetzwerke mit der Jugend- und Gesundheitshilfe
- die Entwicklung eines Öffentlichkeitskonzeptes zum Thema „Kinder aus suchtbelasteten Lebensgemeinschaften“
- Moderne Sucht- und Drogenberatungsstellen haben die Kinder mit im Blick!

Das Programm

Das FITKIDS-Programm besteht aus folgenden sechs Bausteinen, die sich für die Implementierung der Arbeit in Drogenberatungsstellen als maßgeblich erwiesen haben:

Basisbausteine

Basisbaustein 1:

Die Kinder in den Blick nehmen – interne Voraussetzungen

Basisbaustein 2:

Netze knüpfen – Kooperationen und Netzwerke

Praxisbausteine

Praxisbaustein 1:

Bevor es zu spät ist – praktische Arbeit mit den Kindern

Praxisbaustein 2:

Früh hilft früh – Schwangere und frühe Hilfen

Praxisbaustein 3:

Sprache finden – süchtige Eltern

Praxisbaustein 4:

Voneinander lernen – Multiplikatoren-schulung

Bausteine – schön und gut ... was heißt das konkret?

- ein vorgeschaltetes Informationsgespräch mit Leitung/ Geschäftsführung/Träger
- regelmäßige Coaching-Termine als „Inhouse-Schulung“ (10 Treffen in 3 Jahren)
- die Entwicklung eines eigenen „Fahrplanes“ vor dem Hintergrund der regionalen Besonderheiten und Ressourcen
- entlastete Mitarbeiter/-innen durch klare interne und externe Handlungs- und Kooperationsvereinbarungen im Umgang mit Klienten/-innen und ihren Kindern
- Handlungssicherheit und Aufgabenteilung
- fachlichen Austausch und Begleitung durch erfahrene Kollegen/-innen
- Teilnahme an regionalen Standort-Treffen und Fachveranstaltungen